

Brot auf der Grand Line

Yo-Ho-Ho und ne Buddel voll Mehlsuppe!

Von Oogie-Boogie

Kapitel 1: Schrecken der Grand Line oder: Wie besiege ich die gefährlichsten Piraten der Welt?

The "Brot bei den Ninjas" Series presents:

Brot auf der Grand Line

Kapitel 1:

Schrecken der Grand Line oder: Wie besiege ich die gefährlichsten Piraten der Welt?
(Beta gelesen von -Marthago-)

Dunkel, wenig Licht dringt so tief in die Tiefen und riesige Ungeheuer durchstreifen den Ozean.

Die Grand Line.

Sie ist eine gewaltige Strömung, die genau auf der äquatorialen Linie des Planeten verläuft, und auf dieser gelten völlig andere Naturgesetze.

Ein kleines U-Boot ganz in grün fuhr gerade durch diese mysteriösen Strömungen...

Dunkel und feucht war es, in den Stahl-grauen Gängen des kleinen U-Bootes. Die Gänge zierten wie in jedem anständigen U-Boot lauter Rohre, Ventile, und da und dort eine Tür mit einem Drehrad.

Aber wenden wir uns lieber der Brücke zu.

Die Brücke war nicht gerade das übliche U-Boot Klischee.

Es gab Bildschirme, Kontrolltafeln und Kontrollschaltpulte, Sitze für die Brückenoffiziere davor. Interessant war eher die Tatsache, dass die ganze Brücke in Busch-Grün gehalten war, mit rosa Blüten als Motiv und Decke wie auch Boden waren gelb. Darüber hinaus hingen überall Topfpflanzen von der Decke, mit Schlingpflanzen die fast den Boden erreichten, und so die Brücke wie einen kleinen Dschungel wirken ließen. Die Wände wiesen schöne Panorama Fenster auf, über die man wunderbar den Meeresboden sehen konnte.

Obwohl das bei einem U-Boot doch ziemlich unnütz war, wenn man es recht bedenkt.

Opening beginnt:

Inspiziert und parodiert, das fünfte One Piece Opening und "Karte des Herzens"
Gesungen von: Bernd dem Brot

Es wird niemals so sein, wie in meinem Traum
Da der größte Horror wohl noch vor mir liegt
Jeden Tag rase ich mit vollen Segeln
Den schlimmsten Katastrophen entgegen!

Schaf und Busch nerven mich immer und es bleibt dabei
Um mich zu nerven ist ihnen kein Weg zu weit
Wer immer mir einen Backstein an den Kopf wirft beim Tee
Dem folgen sie, selbst auf die schlimmste stürmische See

Es ist niemals leicht, und ich sehe schlimmes ahnend nach vorn
Und irgendwann haben wir auf dem Meer die Richtung verloren
Ich finde niemals wohl mein Paradies
Und es ist garantiert NICHT dieses "One Piece"

Wenn wahnsinnige, Monster oder Mörder uns verfolgen
Oder mal wieder liegen halb tot im Wüstensand
Werden die Trottel dennoch, immer weitermachen
Vernunft ist bei den bekloppten total unbekannt!

Es wird niemals so sein, wie in meinem Traum
Da der größte Horror wohl noch vor mir liegt
Ich kämpfe mit verrückten wo immer ich hin geh
Und das wird so bleiben, solange die Welt sich noch dreht

Ich folge nie der Langeweile die mein Herz mir zeigt
Denn das wäre die Karte meiner Zufriedenheit
Jeden Tag rase ich mit vollen Segeln
Den schlimmsten Katastrophen entgegen!

Mit bekloppten bleibe ich immer zusammen, Oh, Mist!

Briegel: (sitzt auf dem Stuhl des Kapitäns) "Mrs. Chili: Wie laufen die Motoren?"
Chili: (am Steuer) "Sehr gut, Kapitän! Alles auf voller Leistung."
Briegel: "Ausgezeichnet, Mrs. Chili. Mister Brot? Was sagt der Radar?"
Bernd: "Wir drehen hier nicht "U.S.S. Bumblebee Busch" Busch."
Briegel: (reibt sich die Stirn) "Ich weiß doch! Jetzt mach doch mit."
Bernd: (seufzt) "Meine Arme sind zu kurz um den Radar anzumachen. Kapitän."
Briegel: "Mensch, Mr. Brot! Benutzen sie ihren Kopf."
Bernd: (haut mit seinem Kastenkörper auf den Radarknopf) "So. Er ist an."
Chili: "Und was zeigt der Radar an?"
Bernd: (trocken) "Ich sehe da viele riesige Unterwasser Monster."

Briegel: "Mensch, Mister Brot das sind Seekönige!"

Bernd: "Sollen es von mir aus Godzilla heißen: Das sind riesige Menschenfresser."

Chili: (*_*) "Kann ich einen mitnehmen Käpt'n? Die sind so süß, und so riesig."

Bernd: (ruhig) "Ich frage mich wie du ein Aquarium in der Größe finden willst."

Briegel: "Später, Mrs. Chili. Erstmal suchen wir die Strohhutbande."

(Briegel tippt auf einen Knopf in seiner Armlehne und ein Periskop kommt heruntergefahren)

(über der Wasseroberfläche sieht ein Auge aus dem Wasser, das sich mit etwas Gebüsch zu tarnen versucht)

Briegel: (sieht durchs Periskop) "Mal sehen, was da oben so ist. He, es ist dunkel, ist es Nacht?"

Bernd: "Fahr erstmal die Sichtschutzklappe des Periskops ein."

Briegel: "Oh." (macht wie ihm Empfohlen) "Danke Mr. Brot."

Bernd: "Und?"

Briegel: "Ich stelle mal schärfer..."

(man sieht durch Briegels Augen und das Periskop ein großes Schiff, welches über das offene Meer fährt, und dann wendet sich der Blick ganz schnell auf den Bug der einen beeindruckendem Kopf eines Löwen aufzuweisen hat der aber ganz niedlich aussieht)

Briegel: (sieht immer noch durch) "Das muss die "Thousand Sunny" sein, das neue Schiff der Strohhutbande. Mr. Brot: Kurs bestimmen!"

Bernd: "Chili sitzt am Steuer, oh mein Käpt'n."

Briegel: "Oh, tut mir leid. Chili?"

Chili: (entschlossen) "Schon unterwegs Käpt'n!"

(das U-Boot macht sich auf den Weg mit Vollgas)

Briegel: "Mein "Briegel-Grünwasser-Taucher 3000" wird uns sicher hinbringen."

Bernd: "Sofern er nicht auf einmal leck schlägt, sinkt und explodiert, worauf ich schon die ganze Zeit warte."

Chili: "Mensch, Berndie! Wieso bist du nur immer so pessimistisch?"

Bernd: "Weil ich unsere Abenteuer gut genug kenne?"

Briegel: "Ach, Bernd. Komm, es wird schon schief gehen."

Chili: "Wie sieht diese Strohhutbande aus? Wie viele Mitglieder hat sie?"

Briegel: "Acht."

Bernd: (hebt seine nicht vorhandene Augenbraue) "Eine Piratenbande aus nur acht Leuten?"

Briegel: "Ja, die Informationen darüber habe ich von diesem Marine Offizier Namens Smoker bekommen."

Bernd: "Meinst du den, dessen Zigarren verqualmtes Kapitäns-Quartier auf seinem Schiff liegt, welches du mit deinem "Briegel-Hyper-Venitalor 4000" lüften wolltest, und dabei ihn, seine Adjutantinnen Tashigi, und seine halbe Mannschaft ins Meer befördert hast?"

Briegel: "Thä-Hä, genau! Eigentlich sehr komisch das jemand der zur See fährt nicht schwimmen kann."

Chili: "Dafür konnte er sich ganz toll in Rauch verwandeln."

Bernd: (sarkastisch) "Ja, das habe ich bemerkt als er uns ganz toll in Rauchschwaden einhüllen und uns zerquetschen wollte."

Briegel: "Konzentriert euch lieber auf den Auftrag. Hier, sind die Informationen." (hat ganz viele Blätter dabei)

Chili: "Smoker gab uns doch nur ganz wenige Informationen. Wie bist du an so ausführliche Informationen nur gekommen?"

Briegel: "Internet! Thä-Hä!"

Bernd: (zum Leser) "Wer braucht schon aufwändige Recherche, wenn er nur auf einem Fan-Wiki nachsehen muss?"

(Briegel verteilt die Steckbriefe, und die Infos aus dem Internet)

Briegel: "Die Informationen die ich euch nun nenne sind sehr wichtig, also:"

Die Strohhutbande

Name: Monkey D. Ruffy

Kopfgeld: 300.000.000 Berry

Position: Kapitän

Geschlecht: Männlich

Geschichte: Wurde im East Blue geboren, begann mit 17 Jahren seine Reise, und besiegte dort viele Piraten, und einen tyrannischen Marine Offizier. Später kam er auf die Grand Line, besiegte noch mehr Piraten, einige Despoten und unter anderem Arlong Sägehai, den Anführer der gefürchteten Arlong-Piratenbande, was ihm sein erstes Kopfgeld einbrachte. Später zerschlug er die gesamte "Baroque Firma" und im Kampf, den mächtigen Sir Crocodile, einen ehemaligen Samurai der Meere. Später griff er frontal Enies Lobby an, drang in den Justiz-Turm ein und besiegte den stärksten Mann in der Geschichte des Geheimdienstes Rob Lucci, im Zweikampf

Fähigkeiten: Besitzt die Teufelskräfte der "Gum-Gum-Frucht", und kann daher seinen Körper auf jeder erdenkliche Art und Weise unglaublich dehnen. Er ist ungeheuer stark, und seine Angriffe werden auch noch durch seine speziellen Fähigkeiten "Gear 2" (Extreme Steigerung der Geschwindigkeit) und "Gear 3" (extreme Steigerung der Kraft) verstärkt, wenngleich er diese "Upgrades" im Kampf nicht lange nutzen kann, da der Energie-Verlust massiv ist.

Vorsicht, extreme Gefahr.

Letzter bekannter Aufenthaltsort: Grand Line, unbestimmter Kurs.

Name: Lorenor Zorro

Kopfgeld: 120.000.000 Berry

Position: Schwertkämpfer

Geschlecht: Männlich

Geschichte: War einst Piratenjäger, bis er sich Ruffy anschloss, weil dieser ihn vor dem Tode durch Kapitän Morgan bewahrte. Seitdem war er treues Mitglied der Strohhutbande und bekämpfte erfolgreich mehrere Steckbrieflich gesuchte mächtige Piraten, und diverse andere gefährliche Gegner.

Unter anderem erledigte er den schrecklichen Jazz Boner, der während seiner Zeit bei der Baroque Firma als Mr.1 bekannt war, und half beim Sturm auf Enies Lobby, wobei er Ecki, den zweitstärksten Agenten der CP9 besiegte, und überlebte den Nachfolgenden Buster Call.

Fähigkeiten: Er ist ein geradezu genialer Schwertkämpfer, mit übermenschlicher Kraft, und Geschwindigkeit. Er beherrscht den von ihm selbst erfundenen "Drei-Schwerter-Stil" grandios, und kann mit seinen vielen Varianten des "Monster-Strikes" unglaublichen Schaden anrichten, darunter auch diverse andere Angriffs-Techniken mit Schwertern, wie z.b. den Sinnesphönix, einen Fernangriff.

Name: Nami

Kopfgeld: 16.000.000 Berry

Position: Navigatorin

Geschlecht: Weiblich

Geschichte: Nami traf Ruffy als sie den Piraten Buggy, den Clown ausraubte, und schloss sich ihm an. Später verließ sie ihn mit all seinem Gold, aber später schloss sie sich ihm wieder an als dieser den Despoten und Anführer der Fischmenschen Arlong der ihr Heimatdorf erobert hatte, besiegte. Anfangs noch eher in der Rolle der Navigatorin, erlernte sie irgendwann gefährliche Kampftechniken. Sie besiegte unter anderem das Elite-Mitglied der CP9 "Miss Doublefinger" und die CP9 Agentin Kalifa, die auch die Schau-Frucht gegessen hatte.

Fähigkeiten: Nami ist eine sehr gute Navigatorin, hat Menschenkenntnisse, äußerst entwickelte Fähigkeiten als Diebin. Darüber hinaus sind ihre Fähigkeiten im Kampf sehr ausgeprägt seit sie den "Klima-Kampfstock" besitzt, der ihr Kontrolle über das Wetter verleiht und so ihr Manko an Körperlicher Kraft ausgleicht.

Name: Lysop

Kopfgeld: 30.000.000 Berry

Position: Schütze

Geschlecht: Männlich

Geschichte: Er stieß zur Strohhutbande als diese sein Dorf vor einem Überfall von "Käpt'n Blacks Piratenbande" retteten. Er ist meist feige, und ein ziemlicher Lügner, steht aber treu hinter seiner Mannschaft. Seine Kämpfe waren bisher nicht so spektakulär, aber er soll wirklich so einiges drauf haben...

Fähigkeiten: Er ist ein erstklassiger Schütze der aus den größten Entfernungen alles abschießen kann, Erfinder und begabter Künstler. Seine Kampffertigkeiten leiden etwas, aber er hat es auch drauf, was er beim Kampf gegen Miss Merry Christmas und Mr. 4 beweist, wie auch an Enies Lobby.

Name: Sanji

Kopfgeld: 77.000.000 Berry

Position: Smutje

Geschlecht: Männlich

Geschichte: Er arbeitete lange auf dem schwimmenden Restaurant "Baratie" bevor er zur Strohhutbande stieß. Er stand immer hinter der Strohhutbande, und bewies seine Fähigkeiten im Kampfe oft, was sich besonders in den Kämpfen gegen Mr. 2 (Special Agent der Baroque Firma) und Jyabura, einem Agenten der CP9 zeigte.

Fähigkeiten: Er kämpft nie mit den Händen, dafür aber mit Beinen und Füßen, und das mit unglaublicher Kraft. Seine Tritte sind überall gefürchtet, und er zerschmettert selbst härtesten Stein. Er kann sogar seine Füße so erhitzten das seine Kraft sogar noch viel höher wird. Verbunden mit seiner Geschicklichkeit und seiner Coolness ist er ein extrem gefährlicher Gegner.

Name: Tony Chopper

Kopfgeld: 50 Berry

Position: Schiffsarzt

Geschlecht: Männlich

Geschichte: Einst aß er als Elch die "Mensch-Frucht" wurde so Humanoid, wurde Schüler von Dr. Bader, später von Dr. Kuleha und wurde Arzt. Als die Strohhutbande seine Heimat-Insel Drumm erreichte, besiegte er mit diesen zusammen Wapol, und seine Diener. Danach wurde er Mitglied der Strohhutbande und ihr Arzt. Er ist etwas verpeilt manchmal, aber ansonsten sehr zuverlässig. Er ist etwas feige, nicht so sehr wie Lysop, aber er kann auch sehr gut Kämpfen.

Derzeit versucht er ein höheres Kopfgeld zu bekommen, da er sich verarscht wegen nur 50 Berry auf seinen Kopf vorkam. Mit Verweis auf seine Kämpfe gegen Mr.4, Miss Merry Christmas und Kumadori von der CP9 will er ein höheres bekommen und nicht mehr als "Haustier" bei der Marine geführt werden.

Fähigkeiten: Trotz seiner kleinen Statur, kann er dank seiner Transformationen besser (je nach Transformation und Situation), Analysieren, rennen, kämpfen, und dank Rumble Ball, auch besser abwehren, springen, äh Geweißen, und zuschlagen. Die Fähigkeiten durch den Rumble Ball halten aber nur 3 Minuten, nimmt er einen zweiten Rumble Ball in zu kurzer Zeit nach dem ersten ein, hat er keine Kontrolle mehr über die Transformationen. Und was beim dritten in zu kurzer passiert wollen sie gar nicht wissen...

Name: Nico Robin

Kopfgeld: 80.000.000 Berry

Position: Archäologin

Geschlecht: Weiblich

Geschichte: Moment, so lange ist ihre Story? Gott, dann die Kurzfassung:

Lebte auf der Insel Ohara, hatte dort keine Freundinnen bis auf die Historiker dort, wollte Archäologin werden, Insel wurde zusammen mit allen ihren Freunden von der Bibliothek und ihrer Mutter in die Luft gejagt, sie musste lange fliehen, hatte sehr lange keine Freunde, kam zu verschiedenen Piraten bis sie das Krokodil traf, kam nach der Auflösung zur Strohhutbande, wollte diese Retten indem sie sich der Weltregierung auslieferte, die Strohhutbande befreite sie, und Robin begleitet sie nun dauerhaft.

Fähigkeiten: Sie ist sehr intelligent, ruhig und besitzt außerordentliche geschichtliche und archäologische Fähigkeiten. Sie aß von der Flora-Flora-Frucht und besitzt dank dieser die Fähigkeit überall da Körperteile wachsen zu lassen was sie momentan sieht, wobei sie am liebsten das Rückgrat ihrer Feinde bricht durch den Einsatz mehrere Arme.

Name: Franky

Kopfgeld: 44.000.000 Berry

Position: Schiffszimmermann

Geschlecht: Männlich

Geschichte: Er wurde als Kind von seinen Eltern die wohl Piraten waren ausgesetzt und vom Fischmenschen und Meister Schiffszimmermann Tom aufgenommen und ausgebildet. Und... Oh, hier brechen die Informationen ab, Sorry. Dieser Blöde Server!

Fähigkeiten: Er ist sehr stark, und in seinem Cyborg Körper sind dutzende von Waffen versteckt, darüber hinaus ist er ein äußerst Fähiger Schiffs-Zimmermann.

Gesamtkopfgeld der Strohhutbande: 667.000.050

(Briegel ist fertig und sieht seine zwei Freunden neugierig an)

Bernd: (sieht absolut ruhig Briegel an) "Du willst also das wir gegen wohl eine der gefährlichsten Piraten-Banden der Welt antreten? Wir, ein verrückter Busch dem alle seine Erfindungen in die Luft gehen, ein Schaf das bevorzugt mit Dynamit kämpft, beklopfte und HÖCHST unorthodoxe Stunts durchführt, und ein depressives Kastenbrot mit viel zu kurzen Armen sollen eine SO gefährliche Bande bekämpfen?"

Briegel: "Ja!"

Bernd: "Auf Wiedersehen!" (will abhauen)

Chili: (hält Bernd fest) "Komm schon Berndie! Das wird toll werden."

Bernd: "Wer findet es schon toll zerschmettert, zerschnitten und erschlagen zu werden?"

Briegel: "Ach, komm Bernd! Das wird gut gehen, und..."

(auf einmal wird das ganze U-Boot erschüttert)

Briegel: (horcht auf) "Oh, wir müssen das Schiff erreicht haben!"

Bernd: "Und wieso sind wir dagegen gestoßen, wie mir scheint?"

Briegel: (zu Chili) "Chili? Hast du daran gedacht den Kurs zu überwachen."

Chili: (verlegen) "Ups..."

Bernd: "Lass das Schiff sinken, bevor sie uns bemerken!"

Briegel: "Sehr gute Idee. Mach das Chili."

Chili: "Ay, Ay!"

(das Schiff sinkt tiefer und genau unter das Schiff)

Währenddessen auf der "Thousand Sunny" sah der Kapitän, Ruffy, erschrocken nach unten nach dem Zusammenstoß und fragte sich was das war.

Ruffy: (sieht interessiert vom Löwenkopf ins Wasser) "Hmmm?"

Nami: (kommt eher zufällig vorbei) "Ist etwas, Ruffy?"

Ruffy: (zeigt ins Wasser) "Ich glaube uns hat etwas gerammt."

Nami: "Wie bitte? Seekönige nähern sich Schiffen niemals so nah!"

Ruffy: "Vielleicht hat er sich verlaufen?"

Nami: "Ja, klar Ruffy."

(Im U-Boot, das sich nun genau unter der "Thousand Sunny" befindet)

Bernd: "Ich hoffe nur dass diese Piraten uns noch nicht bemerkt haben. Ehrlich gesagt: Ich will überhaupt nicht dass sie uns sehen, oder wir sie!"

Chili: "Komm Bernd, wo ist nur deine Abenteuerlust hin?"

Bernd: (ironisch) "Oh, Verzeihung. Ich wollte sagen: JUHUU! Gleich prügeln wir uns mit einem Haufen übermenschlich starker und gefährlicher Piraten. Hei, wird das ein Spaß wenn sie uns über die Planke schicken."

Briegel: (zufrieden) "Na, endlich siehst du es ein."

Bernd: (seufzt)

Chili: (rüstet sich aus) "So, ich gehe dann hoch und fange die 8 ein."

Briegel: "Warte! Wir brauchen erst mehr Informationen. Wir können da nicht so einfach reingehen."

Chili: "Und was soll ich dann tun?"

Briegel: "Warte... Hier:"

(Briegel gibt Chili eine Kamera)

Chili: "Soll ich etwa Aufklärungsfotos schießen?"

Briegel: (nickt) "Genau!"

Bernd: (sarkastisch) "Kann sie uns noch was zum Essen mitbringen wenn sie schon dabei ist da oben draufzugehen?"

Briegel: "Das ist jetzt nicht der richtige Zeitpunkt ans Essen zu denken, Bernd! Los Chili."

(Briegel drückt einen Knopf und eine Röhre mit Tür fährt aus der Decke)

Briegel: "Das ist ein spezieller Fahrstuhl, der wird dich bis zur Wasseroberfläche bringen."

Chili: (zackig) "Ai, ai!" (betritt den Fahrstuhl und schließt die Tür)

Bernd: "Hoffentlich hält sie sich zurück alles in die Luft zu jagen. Obwohl: DAS wäre wirklich überraschend."

Auf der "Thousand Sunny" war es unheimlich und still. Am helllichten Tage.

Ein Schaf schlich über die Relling, nah an die Holzwände der Aufbauten und sah sich genau um. Mit einer Kamera bewaffnet machte sie heimlich Fotos und...

Zorro: (seine Stimme) "Hä? Was sind das für Geräusche?"

Briegel: (über Headset zu Chili) "Verstecke dich! Und schalte die Musik von "Beverly Hills Cop" aus!"

Chili: (macht sauer die Musik aus und versteckt sich) "Na, ganz toll!"

Zorro: (kommt um die Ecke und sieht sich um) "Hmmm... Merkwürdig."

(Zorro geht wieder und Chili taucht wieder aus einer Tür hervor)

Chili: (fährt sich mit dem Arm über die Stirn) "Puh! Das war knapp."

Briegel: "Jetzt gehe die Fotos machen! Und pass auf."

Bernd: (ebenso über Headset) "Wieso sollte sie aufpassen? Oh, ich vergaß die lebensgefährlichen Piraten an Bord."

Briegel: "Sehr richtig Bernd."

(Chili rennt wie blöde übers Schiff, macht überall Fotos)

(dann sieht man Chili durch die Räume rennen und sie macht von einem Moment auf den anderen Fotos unter den Tischen, in den Kochtöpfen, unter den Bettdecken, im Kamin, im Ausguck und überall auch sonst wo)

(Chili ist dann fertig und will zurückkehren)

Chili: (will gerade über die Reling steigen als Ruffy vorbeikommt)

Ruffy: "He, wer bist du denn?"

Chili: (dreht sich überrascht zu Ruffy um) "Äh... Also..."

Ruffy: (sieht die Kamera) "He, das ist doch... He, kommt alle her!"

Und Sekunden später sah sich das Schaf der ganzen Mannschaft gegenüber.

Da war der Kapitän mit dem Strohhut, der roten Weste und dem breiten Grinsen, der Schwertkämpfer mit den Kurz geschorenen grünen Haaren und dem gelangweilten Gesichtsausdruck, die Navigatorin mit den Orangenen Haaren und einem niedlichen Gesicht, der blonden Koch, mit glatter Frisur und coolem Auftreten, der Schütze mit dem Kopftuch, der langen Pinocchio-Nase und dem buschigen Vokuhila, der Elch-Arzt mit dem Rosa Zylinder, die schwarzhaarige geheimnisvolle Frau mit der ruhigen Erscheinung und der Cyborg, mit der türkischen Hochfrisur und Koteletten und der Hawaii-Kleidung.

Das Schaf schluckte.

Lysop: "He, das ist doch..."

Nami: (überrascht) "Jetzt schon? Na, so etwas!"

Franky: "So früh? Also ehrlich! Na, denn mach mal!"

Chili: "Was?"

Sanji: "Na, fotografieren! Du willst doch sicher neue Bilder für die Steckbriefe von uns machen, oder?"

(Lysop verschwindet kurz und kommt dann mit einer Krone, einem riesigen Mantel der seinen ganzen Körper bedeckt und sein Gesicht liegt mysteriös im Schatten)

Lysop: (mit tiefer Stimme) "Ich bin bereit."

Nami: (verpasst Lysop eine Kopfnuss) "Lass denn Unsinn! Zieh dir was Anständiges an und dann macht sie die Fotos!"

Lysop: (reibt sich den Kopf) "Aua..."

Später im U-Boot

Bernd: (sitzt mit Briegel an einem Tisch)

Briegel: (ungeduldig) "Wo bleibt Chili denn?"

Bernd: (ruhig) "Sie macht sicher eine Foto-Session."

(die Röhre fährt wieder nach unten und Chili kommt heraus)

Briegel: (sieht auf) "Na, endlich Chili! Wo warst du denn?"

Chili: (wirft die Fotos auf den Tisch) "Och, ich wurde... Aufgehalten."

Briegel: (sieht die Fotos an) "Hä? Wieso hast du so viele Bilder der Bande gemacht?"

Bernd: (die Fotos auch ansehend) "Und wieso sind sie so dabei in Pose?"

Chili: "Unwichtig. Kannst du was damit anfangen Briegel?"

Bernd: "Sie hat doch eine Foto-Session gemacht."

Briegel: "Egal, ich werde einen Plan daraus entwickeln. Mal, sehen..."

(Briegel verschwindet in der Kajüte des Kapitäns)

Bernd: "Da geht er, und bereitet unseren Untergang vor."

Chili: "Ja!^^ Ich bin gespannt was dabei herauskommt."

Bernd: "Mist!"

(Es kommt eine Tüftel-Sequenz Montage wo man sieht wie Briegel an ganzen vielen Dingen arbeitet, baut, Pläne schmiedet, schweißt und so weiter)

(im Besprechungs-Raum)

Briegel: (steht vor einer Projektor Leinwand) "So, jetzt zeige ich euch den Plan den ich ausgetüftelt habe."

Bernd: (sarkastisch) "Oh, ich freue mich schon. Ich kann es wirklich nicht erwarten."

Briegel: (ehrllich) "Ich freue mich sehr dass du dich schon freust, Bernd."

Bernd: (sagt nichts und sieht nur zum Zuschauer)

Chili: "Wie lautet denn nun dein Plan?"

(Briegel macht den Dia-Projektor per Fernknopf an und erklärt den Plan der in Zeichnungen nun an die Dia-Wand projiziert wird)

(als erstes sieht man die Strohhut-Bande)

Briegel: "Wir wissen dass 3 der 8 Mitglieder der Strohhutbande Teufelskräfte haben. Daher habe ich uns ein Netz aus Seestein geholt. Seestein ist darüber hinaus so hart wie Diamant, so das es bestimmt nicht mal ein anderes Mitglied der Strohhutbande zerstören könnte."

Bernd: "Ich werde die Frage bereuen, aber: Wie willst du die 8 alle ins Netz bekommen?"

Chili: "Und warum hast du nicht mehr Netze aus Seestein besorgt, wenn die so gut sind?"

Briegel: "Wisst ihr wie teuer die sind? Schon eines hat fast alle Kreditkarten von Bernd überzogen!"

Bernd: "Du hast schon wieder MEIN Geld ausgegeben?"

Briegel: "Thä-Hä! Ja, du gibst es ja selber nie aus. Außerdem bekommst du eh genug wegen deiner (meiner Meinung nach) viel zu hohen Gefahrenzulage."

Bernd: (zum Zuschauer) "Meine Gefahrenzulage ist eine der höchsten der der deutschen Medien-Geschichte, und das aus gutem Grund."

Briegel: "Zum Plan selbst:"

(Briegel drückt wieder auf den Knopf und nun ist ein Plan der "Thousand Sunny" zu sehen)

Briegel: "Chili wird aufs Krähennest klettern und dort das Netz vorbereiten, wie nach diesem Plan."

(Briegel gibt Chili Werkzeug, einen Plan und das Netz)

Chili: (salutiert, wobei ihr das halbe Zeug aus den Armen rutscht) "Ai, ai Sir!"

Briegel: (zu Bernd) "Bernd: Du wirst eine Spur legen, die alle Mitglieder der Strohhutbande zu diesem Objekt bringt, das ich auf dem Deck unter dem Krähennest legen werde."

(Briegel holt eine Miniaturversion des Omnidom 999 in Handgröße hervor)

Briegel: "Dies ist der Mini-Omnidom 999."

Mini-Omnidom: (mit hoher Winzling Stimme) "Muss Menschheit versklaven, muss Menschheit versklaven, Widerstand ist zwecklos..."

Bernd: (ruhig) "Du willst ernsthaft dass sie von einer Miniaturversion deines völlig gestörten Roboters abgelenkt werden?"

Briegel: (nickt) "Die Strohhutbande gilt in erster Linie als eher neugierig als gewalttätig. Sie wird diesen Roboter sich erst ausgiebig ansehen, bevor sie irgendetwas machen. Und du führst sie hiermit zum Roboter:"

(Briegel gibt Bernd mehrere Pfeil-Schilder)

Bernd: (zynisch) "Oh, Hurra! Ein genialer Plan. Diese gemeingefährlichen und äußerst gefährlichen Piraten werden garantiert völlig ohne Misstrauen diesen Schildern folgen, zum Omnidom und den solange anstarren bis sie unter einem Netz begraben sind."

Briegel: "Genau Bernd! Ich bin froh über deine schnelle Auffassungsgabe. Und jetzt machen wir Pause bis Mitternacht: Punkt 0.00 Uhr steigt das Ding."

Bernd: (zum Zuschauer) "Bin ich der einzige der diesen Plan für komplett schwachsinnig hält?"

Später in der Nacht, lag die Grand Line an einem einsamen Fels-Atoll mitten im Meer vor Anker. Die See war ruhig, der Himmel sternenklar und alles schlief auf der "Thousand Sunny."

Drei Gestalten in hautengen schwarzen "Klischee-Ninja-Gewändern" kletterten über die Reling, wobei die Gestalt mit den viel zu kurzen Armen von den beiden anderen Gestalten an jenen Armen getragen werden musste.

Bernd: (wird mit einem letzten Ruck auf das Schiff gehievt)

Chili: (klettert an Bord) "So, da wären wir."

Briegel: (klettert auch dazu) "So, nun muss jeder seinen Plan durchführen. Ihr wisst was ihr zu tun habt, oder?"

Chili: (nickt)

Bernd: "Wenn ich nein sage, darf ich wieder nach Hause?"

Briegel: "Ach, komm schon Bernd. Das wird schon schief gehen."

Bernd: "In der Tat. Das GEHT schief." (geht ab)

Bernd, versuchte nun überall die Pfeil-Schilder anzubringen (obwohl seine Arme viel zu kurz dafür sind) immer erwartend von einem der Piraten erwischt und umgebracht zu werden. Er klebte die Schilder an die Wände, an den Boden, an die Fenster, immer in Richtung Omnidom (wobei er es sich nicht verkneifen konnte unnötige Umwege zu legen).

Bernd: (sich immer umsehend) "Mir wird mal WIEDER ein Backstein an den Kopf geworfen, und WIEDER befinde ich mich in einem lebensgefährlichen Abenteuer, ohne zu wissen wer den Auftrag hierfür gab."

(Bernd seufzt)

Bernd: "Ich frage mich wirklich wieso mir immer das passiert? Aber wer will das nicht? Wer will nicht sein Leben für nichts, und wieder nichts riskieren?"

(auf einmal kommt Sanji um die Ecke, und Bernd stellt sich spontan Tod)

Sanji: (bemerkt Bernd erst jetzt) "Was zum...?"

(der Smutje hebt Bernd auf)

Sanji: (sieht sich das Brot von allen Seiten an) "Mann, wer hat das denn hier liegenlassen? Dieses Brot ist von ausgezeichneter Qualität? Also wirklich! Wenn ich es gut genug abklopfe dann kann man es bedenkenlos essen. Wenngleich diese viel zu kurzen Arme etwas ungewöhnlich sind."

Bernd: //WAS?!//

(Sanji bringt Bernd in die Kombüse und legt ihn auf ein Schneidepult)

Sanji: "Wahrscheinlich war es dieser Depp Zorro, der das Brot liegen ließ. Ruffy hätte das Brot garantiert gegessen. Na, ja wenn Ruffy mich schon für einen Mitternachtsimbiss aufweckt, dann soll er ihn jetzt haben."

(Sanji zückt ein Brotmesser)

Bernd: (springt auf) "NEIN!" (springt mit dem Kopf voran Sanji ans Kinn, fällt zu Boden und haut ab)

Sanji: (der völlig überraschte Sanji steht wieder vom Boden auf) "Was... Was war das?"

Bernd: (rennt schnell weg) //Toll, und jetzt wäre ich fast noch gegessen worden. Das ist ein neuer Höhepunkt!//

Später unter dem Krähenneist, versammeln sich alle drei

Briegel: (sieht Bernd heraneilen) "Ah, Bernd. Hast du alle Schilde angebracht?"

Bernd: (außer Atem) "Ja... Aber war das bevor, oder nachdem man mich verspeisen wollte?"

Chili: (chilig) "Aber Bernd, wieso sollte man DICH essen?"

Bernd: (verdreht die Augen) "Ich bin Bernd das BROT! Wenn ich nicht die deutsche Staatsbürgerschaft hätte, hätte man mich längst..."

Briegel: (geht dazwischen) "Streitet euch später! Wir müssen sie wecken, dann finden sie die Pfeil-Schilder und dann laufen sie in unsere Falle."

Bernd: "Ich denke ich habe sie schon geweckt."

Briegel: (geschockt) "Bist du des Wahnsinns?! Das ruiniert vielleicht die Pläne!"

Bernd: "Keine Sorge, der Typ wollte mich nur zum Butterbrot machen, und war furchtbar geschockt als ich weglief. Er tut es bestimmt als Halluzination ab."

Briegel: "Na, hoffentlich! Mach nicht noch mal so einen Blödsinn. Und jetzt komm, wir verstecken uns." (versteckt sich mit Chili hinter dem Hauptmast)

Bernd: (zum Zuschauer) "Ich und Blödsinn machen? Das sagen die richtigen."

Briegel: (guckt hinter dem Mast hervor) "Komm Bernd!"

Bernd: (seufzt und versteckt sich hinter dem Mast)

(Die Strohhutbande kommt angelaufen den Schildern folgend)

Ruffy: "Komisch, wer hat nur diese Schilder angebracht?"

Franky: "Vielleicht spielt uns jemand hier einen dummen Streich."

Nami: "Ja, einen sehr dummen..." (sieht Lysop misstrauisch an)

Lysop: "HE! Ich habe besseres zu tun. Außerdem sind meine Streiche weit ausgefeilter."

Sanji: "Sollten wir nicht lieber nach diesem Brot suchen?"

Zorro: (ruhig) "Mensch, Sanji das hast du dir nur eingebildet! Deine Raucherei steigt dir langsam zu Kopf."

Sanji: "Das liegt nicht daran das ich rauche!"

Chopper: (schnüffelt in Elch-Form herum) "Hier riecht es komisch..."

Sanji: "Nach, Brot?"

Chopper: "Nein, außerdem solltest du wirklich das Rauchen einstellen."

Sanji: "Wieso wollen das alle?"

Chopper: "He, dann wirst du ein noch besseres Vorbild! Und dann bekommst du wie Lucky Luke einen Preis der WHO*!"

Sanji: (seufzt) "Später, erst will ich das Brot finden."

Robin: "Zu allererst die Schilder. Hm? Was ist das?"

*UN-Weltgesundheitsorganisation

(die Mannschaft versammelt sich um den Mini-Omnidom)

Mini-Omnidom: (fährt im Kreis am Ende der Spur) "Muss Menschheit versklaven, muss Menschheit versklaven..."

Ruffy: (begeistert) "Wow, was ist das?"

Nami: "Keine Ahnung, aber irgendwie ist es süß!"

Zorro: "Woher kommt es?"

Lysop: (nervös) "Vielleicht ist es ein Alien das die Welt erobern will!"

Nami: (-_-) "Quatschkopf! Wer schickt denn so ein kleines Alien um eine Welt zu erobern?"

Franky: "Jedenfalls ist es eine interessante Konstruktion."

Robin: "Wer hat sie hergestellt, und wer hat sie geschickt?"

(Briegel, Chili und auch [gezwungenermaßen] Bernd springen hinter dem Mast hervor)

Briegel: "THÄ-HÄ! DAS!" (drückt auf einen Knopf auf seinem "Briegel-O-Tron")

(das Seestein Netz fällt auf das Brot, den Busch und das Schaf)

Bernd: ...

Briegel: "Na, so etwas! Wie ist denn das passiert?"

Chili: (holt den Plan hervor) "Ups! Ich habe ihn wohl falsch herum gehalten..."

(Chili dreht den Plan richtig herum)

Chili: "Genau, so muss es sein!"

Bernd: "Ich wusste es. Mist!"

Nami: "Entschuldigt mal, aber wer seid ihr?"

Bernd: "Äh, öh, also, äh..."

Chili: "Was machen wir denn jetzt?"

Zorro: (cool) "Erklären was das soll."

Briegel: "Es ist Zeit für Plan B!" (drückt auf seinem Briegel-O-Tron herum)

(ein riesiger Magnet an einem Stahlarm wird aus dem Wasser gefahren und schaltet sich summend ein)

Franky: (wird vom Magneten angezogen und versucht wegzulaufen) "Was... Hilfe! Schnell, bevor..."

(Franky wird an den Magneten gesaugt und bleibt total regungslos kleben)

Briegel: (zufrieden) "Thä-Hä! Dieser Magnet ist so stark, das nicht mal seine vielen Waffen helfen werden."

Bernd: "Wunderbar, nur noch SIEBEN übermenschlich starke Piraten die uns umbringen werden."

Ruffy: (sieht überrascht zu Franky) "He, was soll das?"

Robin: (ruhig) "Die drei haben ihn mit einem Magneten unbeweglich gemacht. Nicht schlecht."

Nami: "Ach, jetzt hört aber auf! Die sehen nicht sehr gefährlich aus... Zorro, Sanji macht sie fertig und holt dann Franky da herunter, dann segeln wir weiter."

Zorro: (sauer) "He, du bist nicht der Kapitän!"

Nami: (zeigt auf Ruffy) "Willst du lieber Befehle von IHM?"

Ruffy: (klettern am Magneten herum und bäugt Franky) "He, das ist echt cool!^^ Wie machst du das?"

Franky: (>_<) "Das ist nicht cool! Hilf mir lieber!"

Chopper: "Lasst sofort Franky frei!"

Franky: "Ja, hört auf den Hund!"

Chopper: "He, ich bin ein Elch!"

Briegel: (drückt wieder auf seinem Briegel-O-Tron herum) "Ich muss Hilfe holen!"

Bernd: "Ich habe da ein GANZ mieses Gefühl..."

(auf einmal springt der Omnidom 999 aus dem Wasser aufs Deck)

Omnidom 999: (fährt auf die Strohhutbande zu) "Muss Menschheit versklaven, muss Menschheit versklaven, Widerstand ist zwecklos..."

(die Strohhutbande weicht aber leichtfüßig aus)

(der Omnidom überfährt stattdessen das Brot, den Busch und das Schaf, schleift aber dabei das Netz mit)

Briegel: (steht auf) "Na, so was! So war das aber nicht gedacht."

Bernd: (steht auch wieder auf) "Ach, ehrlich?"

Chili: (springt in Kampfposition) "Es hilft nichts, wir müssen sie so besiegen!"

Bernd: (nüchtern zu Chili) "Äh, ja. Vielleicht kannst du ja das ganze Schiff in die Luft sprengen..."

Briegel: "Nein, wir sollen sie doch lebend fangen!"

Bernd: "Momentan glaube ich, dass wir sie nicht mal tot bekommen."

Briegel: "Sei doch nicht immer so pessimistisch!"

Lysop: (Drop) "Äh...He, Hallo! Wollt ihr nicht mit uns kämpfen?"

Bernd: "ICH sicher nicht, nur die zwei Bekloppten hier."

Nami: (verdreht die Augen) "Genug, greift die Idioten an!"

Zorro: (zieht seine Schwerter)

Briegel: (zieht eine Wasserpistole Typ "Super Soaker" hervor) "Keine Bewegung!"

Lysop: (lacht) "Ihr wollt uns mit einer Wasserpistole bedrohen?"

Briegel: "Passt ja auf! Darin ist mein "Super-Klebe-Hartschaum 5000" drin. Er wird innerhalb von Sekunden nach Luftkontakt hart."

Zorro: (beginnt auf die drei loszustürmen)

Sanji: (zündet sich eine Zigarre an) "Töte sie aber nicht, ich möchte dem Brot ein paar Fragen stellen."

Zorro: "Ja, ja..."

(Briegel schießt, und ein rosa-Strahl, der aussieht wie Kaugummi rast auf Zorro zu)
(der strahl trifft Zorro von oben bis unten, und dann rollt er in rosa Harten Schaum zu Boden)

Zorro: (versucht sich zu befreien) "Was..."

Briegel: (nutzt die Gelegenheit und beschießt auch die restliche Strohhutbande mit dem Zeug, wobei nur Ruffy dem Angriff entgeht)

(Nami, Sanji, Lysop, Chopper und Robin (mit zusätzlich verklebten Augen) liegen am Boden völlig Bewegungslos)

Chili: "Wow, das war stark!"

Nami: (rollt herum) "Verdammt! Ruffy, tu was!"

Ruffy: "He, das geht zu weit! Lass sie sofort frei!" (geht auf Briegel los)

Chili: (springt auf Ruffy zu) "Chili-Power!"

(Chili beginnt sich mit Ruffy zu prügeln)

Briegel: (zu Bernd) "Schnell, nimm das Netz, klettere aufs Krähenest und Schmeiße es auf Ruffy!"

Bernd: "Wie bitte? Meine Arme sind viel zu kurz um aufs Krähenest zu klettern und um das Netz auf sie zu werfen! Außerdem hat der Omidom das Netz no..."

(in dem Moment fährt der Omnidom über Bernd, und lässt das Netz bei ihm liegen)

Bernd: (steht wieder auf mit dem Netz) "Mist!"

Briegel: "Hoch mit dir! Ich versuche inzwischen den Kapitän mit meinem Klebe-Schaum zu fangen."

Bernd: (zum Zuschauer) "Bin ich der einzige der das alles für total bekloppt hält?"

Es begann ein gewaltiger Kampf der...

Okay, beschreiben wir es wie es WIRKLICH war!

Briegel versuchte Ruffy ganz klar ins Visier zu bekommen, was aber nicht klappte.

Chili prügelte sich mit Ruffy, und konnte ganz gut den Gum-Gum Angriffen ausweichen.

Bernd hingegen versuchte die Takelage zum Krähennest hochzuklettern. Er kam immer ein paar Meter hoch, bevor er Aufgrund seiner zu kurzen Arme wieder abstürzte.

Der Kampf wendete sich für Chili zum Schlechten, Ruffy war einfach zu stark für sie. Nicht mal als sie sich mit ihm in die Luft jagte, machte es ihm was aus.

Als dann Briegel auch noch glaubte Ruffy sicher im Visier zu haben, erwischte er dann aus versehen Chili als diese Ruffy angriff, und der auswich.

Ruffy wendete sich dann zu Briegel, wohl wissend das er den Geschossen locker ausweichen würde. Briegel zuckte, Es schien aus zu sein.

Ruffy holte aus, er zog seinen Arm weit nach hinten, schrie "Gum-Gum..." und dann... Dann fiel das Netz auf Ruffy.

Der Arm zog sich ein, Ruffy ging zu Boden und Briegel atmete auf.

Kurz darauf fiel auch Bernd vom Krähennest auf den Boden.

Bernd: (am Boden liegend) "Mist!"

Wie wird es weitergehen?

Lest es im nächsten Kapitel!

Und hinterlasst zu diesem Kommentare, ja? Danke.^^